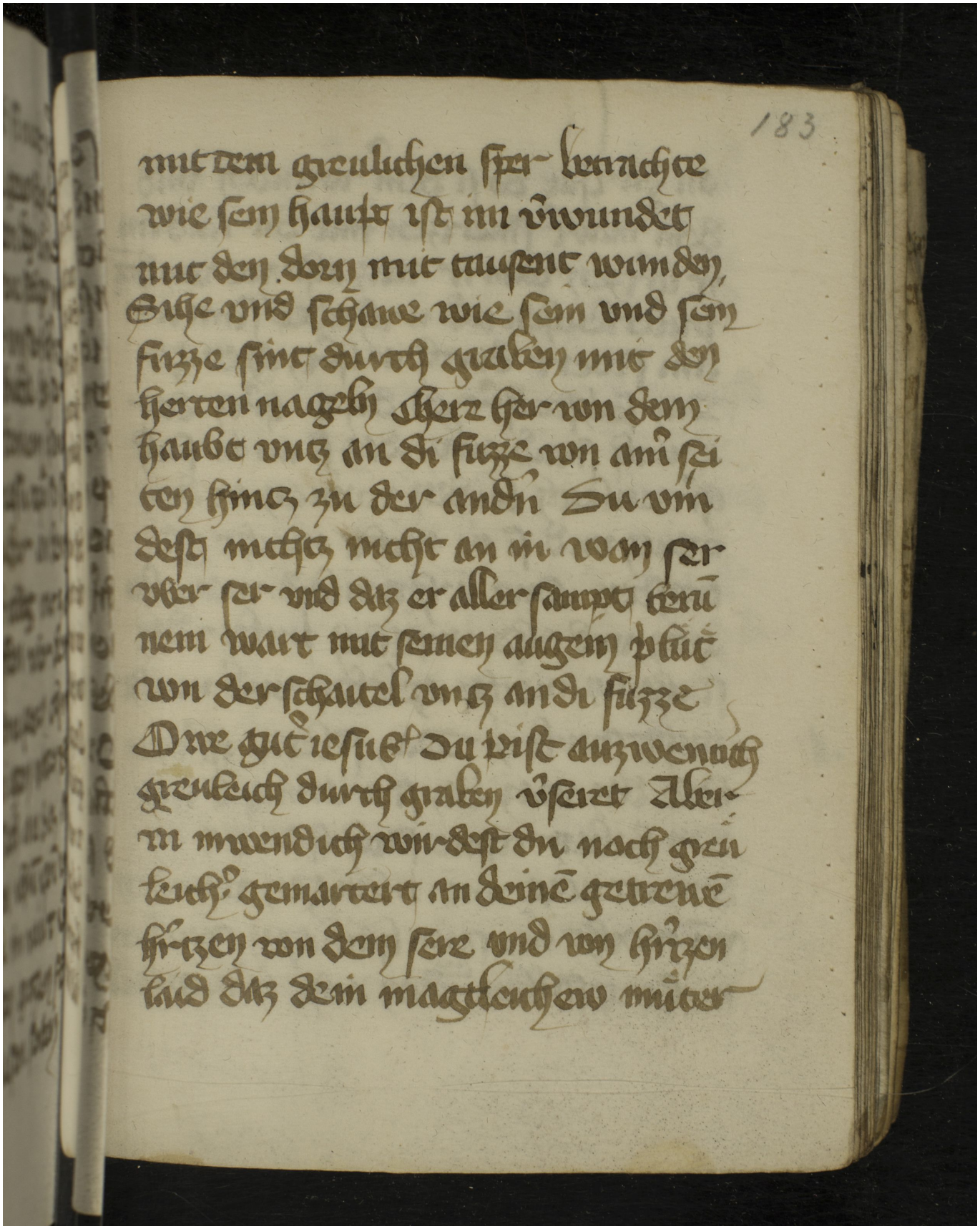
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=265
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



183

mit dem greulichen sper verwichte
wie sein haupt ist im verwundet
mit den dorn mit tausent wundn,
Sihe vnd schaue wie sein vnd sein
fizze sind durch graben mit den
herten nagelh scherz her von dem
haubt vntz an di fizze von ain sei
ten hintz zu der andn Su vm
dest mehtz mehr an in von sei
ner sei vnd dtz er aller sampt ver
nem wart mit seinen augen plut
von der schaitel vntz an di fizze
O we gut iesus du trist auzwenditch
greulich durch graben vseret Ver-
in inwendich wirdest du nach grei
lich gemartert an deine getreue
hertzen von dem sere vnd von hertzen
laid dtz dein magtlichew muter